

Pressemitteilung

Neuentwicklung im Digitaldruck: partielle UV-Lackierung Testphase bei Stigler erfolgreich abgeschlossen



**Partielle, digitale UV-Lackierung:
Klarlack auf einer Soft-Touch-
Folie mit spürbarem Relief und
hoher Farbintensität**

München, 2. Mai 2013 – Die Veredelungsgruppe Stigler in München hat die Testphase der neuen UV-Lackmaschine Jet Varnish erfolgreich abgeschlossen. Nach einer intensiven Entwicklungsphase können nun partielle, digitale UV-Lackierungen problemlos durchgeführt werden. Der UV-Lack verleiht Printprodukten an den exakt gewünschten Stellen mehr Brillanz, Farbtiefe und ein spürbares Lackrelief. Im Dezember 2012 übernahm die Firma P-Center GmbH die Installation in den Produktionshallen von Stigler. Während der engen,

technischen Zusammenarbeit beider Unternehmen, konnte für beide Seiten viel Know-how geschöpft werden.

„Wir sind nun vertraut mit den Herausforderungen und Chancen der partiellen, digitalen UV-Lackierung. Beispielsweise Wasserspritzer, Schriftzüge oder auch Oberflächenstrukturen lassen sich wunderbar lackieren und wirken täuschend echt“, so der Geschäftsführer Michael Stigler.

Die neue Anlage arbeitet komplett ohne Siebe, Filme oder Druckplatten. Das reduziert Arbeitszeit und Materialkosten, sodass auch kleine Auflagen wirtschaftlich umsetzbar sind. In diesem innovativen Digitaldruckverfahren wird der UV-Lack als Klarlack aufgetragen. Die Schichtstärke ist variabel und kann ein spürbares Lackrelief erstellen. Sehr dünn aufgetragen, steigert der UV-Lack die Brillanz und Farbtiefe.

„Für den optimalen Druck eignet sich nicht saugfähiges Material mit einer homogenen Oberfläche, beispielsweise lackierte Bilderdruckpapiere und

Pressekontakt:

Stigler GmbH

Franziska Gebauer M.A.
Heidemannstr. 182, 80939 München
Telefon: 089.407553.0
Telefax: 089.494435
E-Mail: presse@stigler-gmbh.de

Pressemitteilung

cellophanisierte Produkte. Herausragende Effekte entstehen insbesondere in Kombination mit einer Soft-Touch-Folie“, erklärt der Diplom-Ingenieur Wolfgang Bauer, Leiter für Betriebsorganisation und IT bei Stigler.

In nur wenigen Sekunden trocknet der Klarlack unter kurzweiligem, umweltfreundlichem UV-Licht und sorgt für eine stabile und schützende Oberfläche. Das Produkt kann anschließend direkt weiterverarbeitet und mit anderen Veredelungstechniken kombiniert werden.

Informationen zur Stigler Gruppe

Spezialisiert auf Papier-, Druck- und Buchveredelung bietet die Stigler Gruppe im Münchner Norden alle Leistungen aus einer Hand, unter einem Dach. Zu dem Portfolio gehören unter anderem filigraner Laserschnitt und Lasergravur, partielle, digitale UV-Lackierung und Cellophanieren sowie Stanzen, auch am fertigen Produkt und von Konturen, Prägen, Rillen, Falzen, maschinelles Kleben und Falten sowie die klassische Druckweiterverarbeitung. Das Zusammenspiel aus neuester Technik und traditionellem Handwerk ermöglicht faszinierende Produkte aus Papier, Pappe, Holz, Acryl, Glas, Stoffen und auch aus Lebensmitteln. Jüngst hat das 1999 gegründete Unternehmen in den Maschinenpark investiert und das Angebot insbesondere für Druckereien rund um Funktionalität und Design erweitert. Für weitere Informationen: www.stigler-gmbh.de

Pressekontakt:

Stigler GmbH

Franziska Gebauer M.A.
Heidemannstr. 182, 80939 München
Telefon: 089.407553.0
Telefax: 089.494435
E-Mail: presse@stigler-gmbh.de